



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

**Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt
Regensburg**
Erlanger Straße 1
93059 Regensburg

Ersatz des Fernmeldekabels zwischen den Schleusenanlagen
Kachlet und Jochenstein

**Elisabeth Ehrenreich
Maschinenwesen**
Telefon 0941 8109-252
Telefax 0941 8109-101

Pressemitteilung Nr. 7/2018 vom 29.03.2018

Zentrale 0941 8109-0
Telefax 0941 8109-101
wsa-regensburg@wsv.bund.de
www.wsa-regensburg.wsv.de

Der zweite Bauabschnitt im Radweg entlang der B388 zwischen der Löwmühle und Erlau wird wie angekündigt zum 29.03.2018 freigegeben und die Vollsperrung aufgehoben, der Verkehr kann übers Osterwochenende zweisepurig fahren. Ab Dienstag den 03.04.2018 wird eine Ampelregelung an den Wanderbaustellen eingerichtet. Für den Abschluss der Arbeiten in diesem Abschnitt ist

von 10.04.18 bis 20.04.18 die voraussichtlich letzte Vollsperrung der B388 im Bereich Abzweigung St2132 bis zum Gasthof „Edlhof“

erforderlich, die Umleitung erfolgt über Hauzenberg. Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt (WSA) Regensburg als Bauträger bittet weiterhin um Geduld und verweist auf den baldigen Abschluss der Arbeiten.

Im Anschluss wird der Radweg im Streckenabschnitt **zwischen Ortsende Passau (Unterführung Sulzsteg) bis zur Abzweigung St2132** bearbeitet. Zur Durchführung der Bauarbeiten ist hier

von Montag den 23.04.2018 bis Freitag den 27.04.2018, sowie von Mittwoch, den 02.05.2018 bis Freitag, den 04.05.2018 eine Vollsperrung

der B388 für den Kraftverkehr erforderlich. Über das lange Maiwochenende wird der Verkehr mittels Ampel an der Baustelle vorbeigeführt, der Geh- und Radweg wird provisorisch auf der Straße eingerichtet. Die Umleitung erfolgt ab der Ilzbrücke über die B12 – Bayerwaldstraße - Salzweger Straße - Hauzenberger Straße. Der Radverkehr kann die Baustelle auf einer temporären Radspur auf der B388 oder dem Geh-



Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

und Radweg passieren. Für das geplante „Rad-Total“ am 22.04.2018 wird es durch die Baumaßnahme zu keinen Beeinträchtigungen kommen.

Das WSA Regensburg bittet um Verständnis für die Maßnahme und die hierfür notwendigen Verkehrseinschränkungen. Aufgrund des sanierungsbedürftigen Zustands des bestehenden Kupferkabels ist zur Aufrechterhaltung des Funkverkehrs für die Schifffahrt, sowie zur künftigen Übertragung der Donau-Pegel ein kurzfristiger Ersatz durch LWL-Technik notwendig.

Nach intensiven Abstimmungen mit Landratsamt, staatlichen Bauamt und Polizei und Rücksichtnahme auf alle Verkehrsteilnehmer ergab sich für die Durchführung die gewählte Variante als einzig praktikabel umsetzbare Möglichkeit, sodass die damit verbundenen Einschränkungen auf den Verkehr in diesem Bereich leider nicht vermeidbar waren.

Weitere Ankündigungen zu Verkehrsbeeinträchtigungen sind der örtlichen Presse zu entnehmen.